

Infla L - Keiner zu Hause, der stören könnte

31.08.2025 | Christian Vartian

Die US-Zentralbank verkauft weiterhin ungerührt von den Daten Staatsanleihen in den Markt und senkt daher die Geldmenge weiter. Appelle des Präsidenten wie ökonomische Daten ignoriert sie weiterhin – bis jetzt.

In der abgelaufenen Urlaubswoche ging die Mehrheit der Marktteilnehmer unverändert von einer Zinssenkung im US-Geldmarkt aus.

Dies erfolgte, wie letzte Woche berichtet, durch eine Rede des Präsidenten der US-Notenbank, aus welcher ein Einlenken der Zentralbank abgeleitet worden war.

Aufgrund der Feier- und Fenstertagsserie in den USA kamen keine relevanten Wirtschaftsdaten herein, dafür aber technologische Nachrichten:

AMD kooperiert mit International Business Machines (IBM), um Quantencomputing voranzutreiben. AMD ist führend bei KI-Beschleunigern und Hochleistungsrechnern. IBM ist führend in der Entwicklung von Quantencomputern. Gemeinsam könnten AMD und IBM fehlertolerante Quantencomputer mit Echtzeit-Fehlerkorrektur entwickeln. Die Zusammenarbeit könnte zu skalierbaren Open-Source-Plattformen führen, die die Zukunft neu gestalten.

In den nächsten Jahren werden die meisten Umsätze aus Hybrid-Computing generiert, das traditionelles Computing mit Quantencomputing kombiniert. Die Kombination der leistungsstarken CPUs, GPUs und FPGAs von AMD mit den Quantencomputern von IBM verschafft beiden Unternehmen einen Wettbewerbsvorteil.

Nvidias (NVDA) Jetson AGX Thor-Entwicklerkit nutzt Nvidias Blackwell-GPUs für physikalische KI der nächsten Generation. Nvidia hat die allgemeine Verfügbarkeit dieser Technologie angekündigt, die in Robotern in der Fertigung, im Gesundheitswesen, im Einzelhandel, in der Landwirtschaft und im Transportwesen eingesetzt werden kann.

Infineon (IFNNY), ein großes deutsches Halbleiterunternehmen, arbeitet mit Nvidia zusammen, um humanoide Roboter weiterzuentwickeln, die sich nicht nur bewegen, sondern auch sicher agieren, wahrnehmen und verbinden können.

Marktentwicklung in der Rumpfwoche:

Silber mit erneutem Test der 40 \$ Marke



Gold stärker



BitCoin schwächer



Aktienmärkte seitwärts



© Mag. Christian Vartian
vartian.hardasset@gmail.com

Das hier Geschriebene ist keinerlei Veranlagungsempfehlung und es wird jede Haftung für daraus abgeleitete Handlungen des Lesers ausgeschlossen. Es dient der ausschließlichen Information des Lesers.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/669493-Infla-L---Keiner-zu-Hause-der-stoeren-koennte.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).